

Mauvernay, La Vulliette [La Tabénire]

Schulorte:	Mauvernay, La Vulliette [La Tabénire]	Kanton 1799: Distrikt 1799: Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Léman Lausanne Epalinges Les Croisettes	Ort/Herrschaft 1750: Kanton 2015: Gemeinde 2015:	Bern Waadt Lausanne
Standort:	Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 230-231v				
Zitierempfehlung:	Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1857: Mauvernay, La Vulliette [La Tabénire], [http://www.stapferenquete.ch/db/1857].				
In dieser Quelle werden folgende 2 Schulen erwähnt:	- Mauvernay (Niedere Schule, reformiert) - La Vulliette [La Tabénire] (Niedere Schule, reformiert)				

09.03.1799

Ecoles de Monverney & de la Tabénire; Riére les Rapes de Lausanne

I. Lokal-Verhältnisse.

I.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	<i>En Monverney & a la Tabénire</i>
I.1.a	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler, Hof?	<i>C'est deux Hameaux</i>
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	<i>Ils appartiennent a la Commune de Lausanne</i>
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)?	<i>Paroisse des Croisettes, Agence d'Epalinge</i>
I.1.d	In welchem Distrikt?	<i>De Lausanne</i>
I.1.e	In welchem Kanton gehörig?	<i>Du Lemann</i> <i>Les maisons de Monverney sont a peut pres éloignées l'une de l'autre, & de la maison ou on fait l'École de 10 Minutes. Et Celle de la Tabénire la maison la plus éloignée est d'environ 1/4 d'heure</i> <i>Le Hameau de Monverney a 10 Maisons</i> <i>Le Hameau de la Tabenire ou la Vulliettaz en a aussi 13 Maisons.</i>
I.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	<i>Monverney Hameau.</i> <i>Tabénire ou la Wlliettaz Hameau</i>
I.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	<i>En Monverney, le plus grand éloignement de l'Ecole est 10 minutes</i> <i>A la Tabenire il est d'environ 1/4 d'heure.</i>
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	<i>En Monverney il y en a 20.</i> <i>A la Tabenire le Nombre est de 40</i>
I.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
I.4	Entfernung der benachbarten Schulen auf eine Stunde im Umkreise.	<i> [Seite 2] Environ demi heure</i>
I.4.a	Ihre Namen.	<i>A Epalinge, Chez les Chapuis, Chez les Blanc En Venne, En Maublesson</i>
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	<i>Elles sont distantes a peut près de 3/4 d'heure</i>
II. Unterricht.		
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	<i>On y enseigne, La Lecture, la Religion l'Ecriture l'Arithmétique la musique & C</i>
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	<i>on la Tient Toute l'année, Sauf le Congé des Moissons, & Celui des Vendanges.</i>
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	<i>Testaments Catéchisme d'Ostervald Passages Psaumes</i>
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	<i>Du plus au moins bien.</i>
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	<i>En hyver Environ Trois heures, En Eté a proportion de la quantité des Enfans</i>
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	<i>je n'entend pas Cette distribution ni ce Classement</i>
III. Personal-Verhältnisse.		
III.11	Schullehrer.	
III.11.a	Wer hat bisher den Schulmeister bestellt?	<i>C'est le Conseil de la Commune de Lausanne</i>
III.11.b	Auf welche Weise?	
III.11.c	Wie heißt er?	<i>Albert Mermier.</i>
III.11.d	Wo ist er her?	<i>d'Epalinges & d'Ormond dessus</i>
III.11.e	Wie alt?	<i> [Seite 3] 45 ans</i>
III.11.f	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	<i>2 Garçons & une fille</i>
III.11.g	Wie lang ist er Schullehrer?	<i>Environ 18 ans</i>
III.11.h	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	<i>Nulle part, sa vocation était laboureur</i>
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	<i>Point d'autre office</i>
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	<i>Environ 60</i>
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	<i>Tant garçon que fille Environ la moitié en Eté En hyver le Total</i>
IV. Ökonomische Verhältnisse.		
IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)	<i>point</i>
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?	<i>Non</i>
IV.13.b	Wie stark ist er?	
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?	
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?	
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?	<i>Non</i>
IV.15	Schulhaus.	<i>En Monverney & a la Tabénire, qui apartiennent a des particuliers qui ont la bonté de les fournir</i>

IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?	<i>En Monverney il est vaste & Commode. quoique gèné par le menage du #proprietaire## L'autre est assé bon mais un peut petit c'est comme cy dessus</i>
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?	<i>Jl ny a qu'une Chambre dans Chaque batiment pr cette destination</i>
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?	<i>Sa maison ne peut servir a Ces Ecoles vu son éloignement</i>
IV.15.d	Wer muß für die Schulwohnung sorgen, und selbige im baulichen Stande erhalten?	<i>Les proprietaires de dittes Maisons</i>
IV.16	Einkommen des Schullehrers.	
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.	<i>[[[Seite 4]]] Je reçois la somme de 128 L. par année 1/2 toise de bois 4 qt froment 16 Messel & 16 avoine.</i>
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.a	Grundzinsen etc.)?	
IV.16.B.b	Schulgeldern?	
IV.16.B.c	Stiftungen?	
IV.16.B.d	Gemeindekassen?	
IV.16.B.e	Kirchengütern?	<i>La Commune de Lausanne paye cette Pension le Régent ignore d'ou elle se Tire</i>
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?	
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?	
IV.16.B.h	Fonds? Welchen? (Kapitalien)	

Bemerkungen

Schlussbemerkungen des Schreibers

Unterschrift

*atteste ce 9e Mars 1799 Albert Mermier Regent
Béboux Agent National
Régence de Monverney & de la Tabénire*

Metadaten

Generelle Kopfdaten

Standort	Bundesarchiv Bern
Signatur	BAR B0 1000/1483, Nr. 1442, fol. 230-231v
Briefkopf	<i>Ecoles de Monverney & de la Tabénire; Riére les Rapes de Lausanne</i>
Transkriptionsdatum	21.03.2013
Datum des Schreibens	09.03.1799
Faksimile	1857BAR_B0_10001483_Nr_1442_fol_230-231v.pdf
Ist Quelle original?	Ja
Verfasser Name	Mermier
Verfasser Vorname	Albert
Vom Lehrer verfasst?	Ja
Randnotiz	
Kommentar öffentlich	

Orte

Name	Mauvernay				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	<u>Lausanne</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	<u>Epalinges</u>	Amt 2000	<u>Lausanne</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Les Croisettes</u>	Gemeinde 2015	<u>Lausanne</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	542420				
Geo. Länge	158143				
Name	La Vulliette [La Tabénire]				
Konfession	reformiert	Kanton 1799	<u>Léman</u>	Kanton 1780	<u>Bern</u>
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	<u>Lausanne</u>	Kanton 2015	<u>Waadt</u>
Eigenständige Gemeinde?	Nein	Agentschaft 1799	<u>Epalinges</u>	Amt 2000	<u>Lausanne</u>
Ist Schulort?	Ja	Kirchgemeinde 1799	<u>Les Croisettes</u>	Gemeinde 2015	<u>Lausanne</u>
Höhenlage		Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
Geo. Breite	541825				
Geo. Länge	156615				

In der Transkription erwähnte Schulen

1. Schule: Mauvernay (ID: 2491)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt:

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

2. Schule: La Vulliette [La Tabénire] (ID: 3535)

Schultypus: Niedere Schule
 Besondere Merkmale:
 Konfession der Schule: reformiert
 Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		3
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

Lehrpersonen

Lehrer (ID: 4684)

Name: Mermier
 Vorname: Albert

Weitere Informationen

Alter: 45
 Geschlecht: Mann
 Zivilstand: keine Angabe
 Hat er eine Familie? Ja
 Anzahl Kinder: 3
 Weitere Verrichtungen? Nein

Herkunft: Epalinges
 Konfession: reformiert
 Im Ort seit:
 Lehrer seit: 18 Jahren
 Erstberuf: Bauer
 Zusatzberuf: Keine Angaben

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:

Lesen
 Religion/Christliche
 Unterweisung
 Schreiben
 Arithmetik/die 4
 Species
 Musik

Unterrichtete Inhalte:

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	60	
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen eingeteilt?
 Art der Klasseneinteilung:
 Klassenanzahl:

Nein
 Lesen
 Schreiben
 Religion/Christliche
 Unterweisung
 Arithmetik/die 4
 Species
 Musik

Unterrichtete Inhalte:

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		
Kinder pro Jahr	60	
Kommentar		